# **Europarecht**

### Hakenberg

10. Auflage 2024 ISBN 978-3-8006-7277-6 Vahlen

# schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.





# Europarecht

Von

Dr. jur. Waltraud Hakenberg Kanzlerin des Gerichts für den öffentlichen Dienst der Europäischen Union in Luxemburg a.D.

und Honorarprofessorin an der Universität des Saarlandes



Verlag Franz Vahlen

Zitiervorschlag: Hakenberg EuropaR Rn. 1

Übersetzung ins Tschechische von Prof. Dr. Arséne Věrný M.E.S.

Übersetzung ins Polnische von Dr. Igor B. Nestoruk



vahlen.de | vahlen.de/nachhaltig

Print ISBN 978 3 8006 7277 6 E-Book ISBN 978 3 8006 7278 3

© 2024 Verlag Franz Vahlen GmbH Wilhelmstraße 9, 80801 München Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe GmbH Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza

Satz: R. John + W. John GbR, Köln Umschlag: Martina Busch Grafikdesign, Homburg Saar



Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier (hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten. Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

#### Vorwort

Mit der 10. Auflage wurden alle Teile des vorliegenden Werkes überarbeitet. Der aktuelle Rechtsstand in sämtlichen Bereichen und viele neue Urteile des Europäischen Gerichtshofs wurden aufgenommen. Die durch die COVID-19-Pandemie und den Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine sowie die durch den anhaltenden Klimawandel verursachten Anpassungen wurden dargestellt. Die für die nächsten Jahre geplanten Erweiterungen um neue Mitgliedstaaten, Verstöße gegen die Rechtsstaatlichkeit aus den eigenen Reihen ebenso wie institutionelle Änderungen, die sich voraussichtlich nach den Wahlen zum Europäischen Parlament im Juni 2024 ergeben werden, wurden diskutiert. Neu ist, dass zu verschiedenen Kapiteln ein Ausblick erstellt wurde, wie das jeweilige Szenario im Jahr 2050 aussehen könnte.

Das Anliegen des Werkes, welches sich an Studierende und Praktiker wendet, bleibt unverändert: komplexe Zusammenhänge im Europarecht anschaulich zu machen und Verknüpfungen der verschiedenen Rechtsbereiche aufzuzeigen, um so das europäische System vom institutionellen Recht über die Künstliche Intelligenz bis hin zu IPCEI Hy2Use als Ganzes sichtbar zu machen.

München, im Januar 2024

Prof. Dr. Waltraud Hakenberg



Der Verlag bedauert sehr, mitteilen zu müssen, dass Frau Prof. Dr. Hakenberg vor Drucklegung der 10. Auflage, deren Manuskript sie noch erstellt hat, verstorben ist.

#### Aus dem Vorwort zur 1. Auflage 1994

Das vorliegende Werk wendet sich vor allem an Studierende der rechts-, wirtschafts-, sozial- und politikwissenschaftlichen Studiengänge an Universitäten und Fachhochschulen, daneben auch an Praktiker aller Disziplinen.

Die Darstellung geht zurück auf eine langjährige Vorlesungs- und Übungsveranstaltung. Sie verwendet, zugeschnitten auf die Lehre, zahlreiche Fallbeispiele, Übersichten, Schaubilder, Zusammenfassungen etc. Am Ende eines jeden Kapitels ist ein Fragenkatalog aufgeführt. Er soll zum selbstständigen und kritischen Weiterdenken anregen, kann aber auch als Diskussionsgrundlage in Arbeitsgemeinschaften und Vorlesungen dienen. Da es sich hierbei weniger um Wissensfragen als vielmehr um die kritische Beurteilung und das Hinterfragen von Zusammenhängen handelt, wurde auf eine Beantwortung bewusst verzichtet. Die Fallbeispiele entstammen der Judikatur des Europäischen Gerichtshofes, wobei die Auswahl nach Bedeutung, Instruktivität und Aktualität der Urteile getroffen wurde.



Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XIX
1. Teil. Einführung	1
I. Vorbemerkung	1
II. Die Entwicklung der europäischen Integration	1
1. Die Europa-Ideen seit dem Mittelalter	1
<ol> <li>Die Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl</li> <li>Die Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Europäischen Wirtschaftschaftsgemeinscha</li></ol>	3
päischen Atomgemeinschaft	4
4. Fortgang der Integration und Erweiterungen	6
5. Ausblick	12 14
2. Teil. Strukturprinzipien der Europäischen Union	17
I. Die Struktur der EU in ihrer Entwicklung	17
1. Die Zeit vor dem Maastrichter Vertrag	17
2. Der Maastrichter Vertrag	17
3. Der Amsterdamer Vertrag	19
4. Der Vertrag von Nizza	20
Die geplante Europäische Verfassung	20
6. Der Lissabonner Vertrag	21
II. Die EU als supranationale Union	22
1. Qualifikation des Rechts der EU	22
2. Rechtsperson EU	25
3. Kompetenzverteilung EU – Mitgliedstaaten	26
4. Verhältnis der Mitgliedstaaten untereinander	29
5. Beitritt und Austritt	29
6. Finanz- und Haushaltsstruktur der EU	31
III. Grundrechtliche Verankerung der EU	34 34
Grundwerte der Verträge     Die Europäische Grundrechte-Charta	35
3. Gemeinsame Verfassungsüberlieferungen und Beitritt zur EMRK	36
IV. Die EU und ihre Bürger	37
1. Unionsbürgerschaft	37
Sicherstellung der Bürgernähe	38
a) Petition beim Europäischen Parlament	38
b) Europäischer Bürgerbeauftragter	38
c) Europäische Bürgerinitiative	39
Zusammenfassung 2. Teil: Strukturprinzipien der Europäischen Union	39
3. Teil. Das institutionelle System der Europäischen Union	43
I. Allgemeines	43
1. Überblick	43
2. Sitz der Organe, Einrichtungen und Agenturen	44
3. Arbeitsinterna und Sprachen	47

- 11	Day Eugan Sicala Dat day Dat carrie day Haba Vantuatay fün die CASD	49
11.	Der Europäische Rat, der Rat sowie der Hohe Vertreter für die GASP	
	1. Der Europäische Rat	49
	2. Der Rat	50
	a) Zusammensetzung und Vorsitz	50
	b) Aufgaben	51
	c) Beschlussfassung	51
	d) Vorbereitungsgremien	53
	3. Die im Rat vereinigten Vertreter der Regierungen der Mitgliedstaaten	53
	4. Der Hohe Vertreter für die GASP	54
III	Die Europäische Kommission	55
111.	Zusammensetzung und Vorsitz	55
		57
	2. Aufgaben	
***	3. Beschlussfassung und Tätigkeit	58
IV.	Das Europäische Parlament	60
	1. Wahl, Zusammensetzung und Vorsitz	60
	2. Aufgaben	62
	3. Beschlussfassung und Tätigkeit	63
	4. Die Einbindung der nationalen Parlamente	64
V.	Der Gerichtshof der EU	64
	Die Europäische Zentralbank	67
	Der Rechnungshof	67
VIII	Europäische Einrichtungen	68
, 111	Der Wirtschafts- und Sozialausschuss	68
	2. Der Ausschuss der Regionen	68
	2. Die Europäische Investitionebenk	69
137	3. Die Europäische Investitionsbank	
IA.	Funktionelle Einordnung der Organe	69
	Zusammenfassung 3. Teil: Aufgabenverteilung im institutionellen System	70
		72
- " -	der EU	
. Teil. I	der EU	72 75
. Teil. I	der EU	75
·. <b>Teil. I</b> I.	Die Rechtsordnung der Europäischen Union         Die Rechtsquellen des Unionsrechts	75 75
. <b>Teil. I</b> I.	Die Rechtsordnung der Europäischen Union  Die Rechtsquellen des Unionsrechts  1. Allgemeines und Ausgangsfall	75 75 75
. <b>Teil. I</b>	Die Rechtsordnung der Europäischen Union  Die Rechtsquellen des Unionsrechts  1. Allgemeines und Ausgangsfall  2. Primäres Unionsrecht	75 75
. <b>Teil. [</b> I.	Die Rechtsordnung der Europäischen Union  Die Rechtsquellen des Unionsrechts  1. Allgemeines und Ausgangsfall	75 75 75
. <b>Teil. I</b>	Die Rechtsordnung der Europäischen Union  Die Rechtsquellen des Unionsrechts  1. Allgemeines und Ausgangsfall  2. Primäres Unionsrecht  3. Sekundäres Unionsrecht	75 75 75 75
. <b>Teil. [</b> I.	Die Rechtsordnung der Europäischen Union  Die Rechtsquellen des Unionsrechts  1. Allgemeines und Ausgangsfall  2. Primäres Unionsrecht  3. Sekundäres Unionsrecht  a) Verordnungen	75 75 75 75 76
I.	Die Rechtsordnung der Europäischen Union  Die Rechtsquellen des Unionsrechts  1. Allgemeines und Ausgangsfall  2. Primäres Unionsrecht  3. Sekundäres Unionsrecht  a) Verordnungen  b) Richtlinien	75 75 75 75 76 77
. <b>Teil. I</b>	Die Rechtsordnung der Europäischen Union  Die Rechtsquellen des Unionsrechts  1. Allgemeines und Ausgangsfall  2. Primäres Unionsrecht  3. Sekundäres Unionsrecht  a) Verordnungen  b) Richtlinien  c) Beschlüsse	75 75 75 75 76 77 77
. <b>Teil. I</b>	Die Rechtsordnung der Europäischen Union  Die Rechtsquellen des Unionsrechts  1. Allgemeines und Ausgangsfall  2. Primäres Unionsrecht  3. Sekundäres Unionsrecht  a) Verordnungen  b) Richtlinien  c) Beschlüsse  d) Empfehlungen und Stellungnahmen	75 75 75 76 77 77 77 77
. <b>Teil. I</b>	Die Rechtsordnung der Europäischen Union  Die Rechtsquellen des Unionsrechts  1. Allgemeines und Ausgangsfall  2. Primäres Unionsrecht  3. Sekundäres Unionsrecht  a) Verordnungen  b) Richtlinien  c) Beschlüsse  d) Empfehlungen und Stellungnahmen  4. Verstärkte Zusammenarbeit	75 75 75 76 77 77 77 78 79
<b>Teil. I</b>	Die Rechtsordnung der Europäischen Union  Die Rechtsquellen des Unionsrechts  1. Allgemeines und Ausgangsfall  2. Primäres Unionsrecht  3. Sekundäres Unionsrecht  a) Verordnungen  b) Richtlinien  c) Beschlüsse  d) Empfehlungen und Stellungnahmen  4. Verstärkte Zusammenarbeit  5. Verhältnis des Unionsrechts zum nationalen Recht	75 75 75 76 77 77 77 78 79
. <b>Teil. I</b>	Die Rechtsordnung der Europäischen Union  Die Rechtsquellen des Unionsrechts  1. Allgemeines und Ausgangsfall  2. Primäres Unionsrecht  3. Sekundäres Unionsrecht  a) Verordnungen  b) Richtlinien  c) Beschlüsse  d) Empfehlungen und Stellungnahmen  4. Verstärkte Zusammenarbeit  5. Verhältnis des Unionsrechts zum nationalen Recht  a) Vorrang des Unionsrechts	75 75 75 76 77 77 77 78 79 79
. Teil. I	Die Rechtsordnung der Europäischen Union  Die Rechtsquellen des Unionsrechts  1. Allgemeines und Ausgangsfall  2. Primäres Unionsrecht  3. Sekundäres Unionsrecht  a) Verordnungen  b) Richtlinien  c) Beschlüsse  d) Empfehlungen und Stellungnahmen  4. Verstärkte Zusammenarbeit  5. Verhältnis des Unionsrechts zum nationalen Recht  a) Vorrang des Unionsrechts  b) Unmittelbare Anwendbarkeit des Unionsrechts	75 75 75 76 77 77 77 78 79 79 79
. <b>Teil. I</b>	Die Rechtsordnung der Europäischen Union  Die Rechtsquellen des Unionsrechts  1. Allgemeines und Ausgangsfall  2. Primäres Unionsrecht  3. Sekundäres Unionsrecht  a) Verordnungen  b) Richtlinien  c) Beschlüsse  d) Empfehlungen und Stellungnahmen  4. Verstärkte Zusammenarbeit  5. Verhältnis des Unionsrechts zum nationalen Recht  a) Vorrang des Unionsrechts  b) Unmittelbare Anwendbarkeit des Unionsrechts  c) Haftung der Mitgliedstaaten bei Verstoß gegen Unionsrecht	75 75 75 76 77 77 77 78 79 79 79 83 84
. Teil. I	Die Rechtsordnung der Europäischen Union  Die Rechtsquellen des Unionsrechts  1. Allgemeines und Ausgangsfall  2. Primäres Unionsrecht  3. Sekundäres Unionsrecht  a) Verordnungen  b) Richtlinien  c) Beschlüsse  d) Empfehlungen und Stellungnahmen  4. Verstärkte Zusammenarbeit  5. Verhältnis des Unionsrechts zum nationalen Recht  a) Vorrang des Unionsrechts  b) Unmittelbare Anwendbarkeit des Unionsrechts  c) Haftung der Mitgliedstaaten bei Verstoß gegen Unionsrecht  d) Der Sonderfall der Umsetzung von Richtlinien	75 75 75 76 77 77 77 78 79 79 79 83 84 86
	Die Rechtsordnung der Europäischen Union  Die Rechtsquellen des Unionsrechts  1. Allgemeines und Ausgangsfall  2. Primäres Unionsrecht  3. Sekundäres Unionsrecht  a) Verordnungen  b) Richtlinien  c) Beschlüsse  d) Empfehlungen und Stellungnahmen  4. Verstärkte Zusammenarbeit  5. Verhältnis des Unionsrechts zum nationalen Recht  a) Vorrang des Unionsrechts  b) Unmittelbare Anwendbarkeit des Unionsrechts  c) Haftung der Mitgliedstaaten bei Verstoß gegen Unionsrecht  d) Der Sonderfall der Umsetzung von Richtlinien  6. Rechtsetzungsverfahren	75 75 75 76 77 77 77 78 79 79 79 83 84 86 89
	Die Rechtsordnung der Europäischen Union  Die Rechtsquellen des Unionsrechts  1. Allgemeines und Ausgangsfall  2. Primäres Unionsrecht  3. Sekundäres Unionsrecht  a) Verordnungen  b) Richtlinien  c) Beschlüsse  d) Empfehlungen und Stellungnahmen  4. Verstärkte Zusammenarbeit  5. Verhältnis des Unionsrechts zum nationalen Recht  a) Vorrang des Unionsrechts  b) Unmittelbare Anwendbarkeit des Unionsrechts  c) Haftung der Mitgliedstaaten bei Verstoß gegen Unionsrecht  d) Der Sonderfall der Umsetzung von Richtlinien  6. Rechtsetzungsverfahren  Das Rechtsschutzsystem	75 75 75 76 77 77 77 78 79 79 79 83 84 86 89
	Die Rechtsordnung der Europäischen Union  Die Rechtsquellen des Unionsrechts  1. Allgemeines und Ausgangsfall  2. Primäres Unionsrecht  3. Sekundäres Unionsrecht  a) Verordnungen  b) Richtlinien  c) Beschlüsse  d) Empfehlungen und Stellungnahmen  4. Verstärkte Zusammenarbeit  5. Verhältnis des Unionsrechts zum nationalen Recht  a) Vorrang des Unionsrechts  b) Unmittelbare Anwendbarkeit des Unionsrechts  c) Haftung der Mitgliedstaaten bei Verstoß gegen Unionsrecht  d) Der Sonderfall der Umsetzung von Richtlinien  6. Rechtsetzungsverfahren  Das Rechtsschutzsystem  1. Vorbemerkung	75 75 75 76 77 77 77 78 79 79 79 83 84 86 89 91
	Die Rechtsordnung der Europäischen Union  Die Rechtsquellen des Unionsrechts  1. Allgemeines und Ausgangsfall  2. Primäres Unionsrecht  3. Sekundäres Unionsrecht  a) Verordnungen  b) Richtlinien  c) Beschlüsse  d) Empfehlungen und Stellungnahmen  4. Verstärkte Zusammenarbeit  5. Verhältnis des Unionsrechts zum nationalen Recht  a) Vorrang des Unionsrechts  b) Unmittelbare Anwendbarkeit des Unionsrechts  c) Haftung der Mitgliedstaaten bei Verstoß gegen Unionsrecht  d) Der Sonderfall der Umsetzung von Richtlinien  6. Rechtsetzungsverfahren  Das Rechtsschutzsystem  1. Vorbemerkung  2. Verfahrensarten	75 75 75 76 77 77 77 78 79 79 79 83 84 86 89 91 91
	Die Rechtsordnung der Europäischen Union Die Rechtsquellen des Unionsrechts  1. Allgemeines und Ausgangsfall  2. Primäres Unionsrecht  3. Sekundäres Unionsrecht  a) Verordnungen  b) Richtlinien  c) Beschlüsse  d) Empfehlungen und Stellungnahmen  4. Verstärkte Zusammenarbeit  5. Verhältnis des Unionsrechts zum nationalen Recht  a) Vorrang des Unionsrechts  b) Unmittelbare Anwendbarkeit des Unionsrechts  c) Haftung der Mitgliedstaaten bei Verstoß gegen Unionsrecht  d) Der Sonderfall der Umsetzung von Richtlinien  6. Rechtsetzungsverfahren  Das Rechtsschutzsystem  1. Vorbemerkung  2. Verfahrensarten  a) Vertragsverletzungsverfahren	75 75 75 76 77 77 77 78 79 79 79 83 84 86 89 91
	Die Rechtsordnung der Europäischen Union  Die Rechtsquellen des Unionsrechts  1. Allgemeines und Ausgangsfall  2. Primäres Unionsrecht  3. Sekundäres Unionsrecht  a) Verordnungen  b) Richtlinien  c) Beschlüsse  d) Empfehlungen und Stellungnahmen  4. Verstärkte Zusammenarbeit  5. Verhältnis des Unionsrechts zum nationalen Recht  a) Vorrang des Unionsrechts  b) Unmittelbare Anwendbarkeit des Unionsrechts  c) Haftung der Mitgliedstaaten bei Verstoß gegen Unionsrecht  d) Der Sonderfall der Umsetzung von Richtlinien  6. Rechtsetzungsverfahren  Das Rechtsschutzsystem  1. Vorbemerkung  2. Verfahrensarten  a) Vertragsverletzungsverfahren  b) Nichtigkeitsklage	75 75 75 76 77 77 77 78 79 79 79 83 84 86 89 91 91
	Die Rechtsordnung der Europäischen Union Die Rechtsquellen des Unionsrechts  1. Allgemeines und Ausgangsfall  2. Primäres Unionsrecht  3. Sekundäres Unionsrecht  a) Verordnungen  b) Richtlinien  c) Beschlüsse  d) Empfehlungen und Stellungnahmen  4. Verstärkte Zusammenarbeit  5. Verhältnis des Unionsrechts zum nationalen Recht  a) Vorrang des Unionsrechts  b) Unmittelbare Anwendbarkeit des Unionsrechts  c) Haftung der Mitgliedstaaten bei Verstoß gegen Unionsrecht  d) Der Sonderfall der Umsetzung von Richtlinien  6. Rechtsetzungsverfahren  Das Rechtsschutzsystem  1. Vorbemerkung  2. Verfahrensarten  a) Vertragsverletzungsverfahren	75 75 75 76 77 77 77 78 79 79 83 84 86 89 91 91 92 92

	e) Vorabentscheidungsverfahren	96
	f) Sonstige Verfahrensarten	98
	3. Funktionen des Gerichtshofs	99
	a) Funktion Verfassungsgericht	99
		00
		01
	d) Explicion Schiodesonisht	01
	, 8	
	,	02
		02
	Zusammenfassung 4. Teil: Rechtsschutzsystem der EU	03
5. Teil. I	Die Grundfreiheiten des Binnenmarkts	05
I.	Vorbemerkung	05
		07
		07
		08
	, 8	108
	, 3	09
	/ 8 8 8	11
	,	12
	,	12
	3. Die Umformung der staatlichen Handelsmonopole	13
	Zusammenfassung 5. Teil: Freier Warenverkehr	14
III.		15
		15
		16
		19
		21
	5. Cariala Ciabambait hai Avajibuna dan Engirijajakait	21
	6. Der Einfluss der Unionsburgerschaft auf die Freizugigkeit	22
	, 8	23
IV.	8	23
	O .	23
	2. Selbstständig Erwerbstätige	24
	a) Anwendungsbereich von Art. 49 AEUV	24
	b) Anerkennung von Berufsqualifikationen	24
		25
		26
		26
		27
		30
17		
v.	8	31
	O Company of the comp	31
	8	32
	0 00	33
	O Company of the comp	34
	5. Wichtige Bereiche	34
		34
	and the second of the second o	34
		35
		36
		37
		138
	LANGUIU DE DUGANATIO DE LEUI: LIDETINI PINI DATONITE PINI PINI	

VI.	Der freie Kapital- und Zahlungsverkehr	138
	1. Allgemeines	138
	2. Der freie Zahlungsverkehr	139
	3. Der freie Kapitalverkehr	140
	a) Anwendungsbereich von Art. 63 Abs. 1 AEUV	140
	b) Rechtfertigungsgründe	140
	c) Verhältnismäßigkeit	140
	d) Einzelfälle	140
	Zusammenfassung 5. Teil: Freier Kapital- und Zahlungsverkehr	142
VII.	Die öffentliche Auftragsvergabe	142
6 Teil C	Die europäischen Politiken	145
		1.0
I.	Die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik	145
	1. Entwicklung	145
	2. Aktuelle Situation	146
II.	Die Gemeinsame Innenpolitik: Der Raum der Freiheit, der Sicherheit und des	
	Rechts	148
	1. Grenzkontrollen, Asyl und Einwanderung	148
	2. Justizielle Zusammenarbeit in Zivilsachen	151
	3. Justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen und polizeiliche Zusammenarbeit	154
	Zusammenfassung 6. Teil: GASP und RFSR	156
III.	Die Wettbewerbspolitik	156
	1. Vorbemerkung	156
	2. Das Verbot wettbewerbsbeschränkender Vereinbarungen und Verhaltens-	
	weisen	158
	a) Allgemeines	158
	b) Anwendungsbereich von Art. 101 AEUV	159
	c) Rechtsfolgen bei Vorliegen eines unzulässigen Kartells	161
	d) Freistellungsmöglichkeit gemäß Art. 101 Abs. 3 AEUV	161
	e) Verfahren vor der Kommission	162
	3. Das Verbot des Missbrauchs einer marktbeherrschenden Stellung	166
	a) Allgemeines	166
	b) Anwendungsbereich von Art. 102 AEUV	166
	c) Rechtsfolgen im Falle eines Verstoßes gegen Art. 102 AEUV	168
	d) Verfahren vor der Kommission	168
	4. Die europäische Fusionskontrolle	170
	a) Entwicklung	170
	b) Anwendungsbereich der Fusionskontrollverordnung	171
	c) Verfahren vor der Kommission	172
	5. Staatliche Beihilfen	176
	Zusammenfassung 6. Teil: Wettbewerbspolitik	178
IV.	Die Landwirtschafts- und Fischereipolitik	179
	1. Allgemeines	179
	2. Grundprinzipien und Akteure der Gemeinsamen Agrarpolitik	180
	3. Entwicklung der Mechanismen der Gemeinsamen Agrarpolitik	182
	a) Die Anfänge	182
	b) Die Zeit der Butterberge	182
	c) Die MacSharry-Reform 1992	182
	d) Die Agenda 2000	182
	e) Die Reform von 2014	183
	f) Die Strategie für 2023-2027	184
	4. Die Gemeinsame Fischereipolitik	185
	Zusammenfassung 6. Teil: Landwirtschafts- und Fischereipolitik	187

V.	Die Wirtschafts- und Währungspolitik	188
•	1. Die Wirtschaftspolitik	188
	Die Europäische Währungsunion	189
	a) Allgemeines	189
	b) Historische Entwicklung	189
	c) Institutioneller Rahmen	190
	d) Der Stabilitäts- und Wachstumspakt sowie der Fiskalpakt	192
	Der Europäische Stabilitätsmechanismus oder Rettungsschirm	193
	4. Bankenunion und zukünftige Entwicklungen	193
	Zusammenfassung 6. Teil: Wirtschafts- und Währungspolitik	194
VI	Das Auswärtige Handeln der EU	195
٠ 1.	1. Überblick	195
	Gemeinsame Handelspolitik und Entwicklungszusammenarbeit	196
	3. Formen der Zusammenarbeit der EU mit Drittstaaten	198
	a) Der EWR	198
	b) Zollunionen	198
	c) Freihandelsabkommen	198
	d) Bi- und multilaterale Abkommen und Wirtschaftspartnerschaften	199
	e) Entwicklungsassoziierungen und Präferenzabkommen	200
	f) Die WTO	201
	g) Die Beziehungen mit dem Vereinigten Königreich nach dem Brexit	202
	4. Anti-Dumping-Maßnahmen	205
	a) Allgemeines	205
	b) Voraussetzungen des Einschreitens der Kommission	206
	c) Verfahren	206
	Zusammenfassung 6. Teil: Auswärtiges Handeln der EU	208
VII	Die Sozialpolitik	209
, 11.	Die Sozialpolitik  1. Allgemeines	209
	Die Gleichbehandlung im Arbeitsleben	210
	3. Harmonisierung von Individualschutz-Bestimmungen	213
	4. Politiken zur Ergänzung der Sozialpolitik	215
	4. Politiken zur Ergänzung der Sozialpolitik a) Strukturpolitik	215
	b) Allgemeine und berufliche Bildung und Förderung der Jugend	216
	c) Beschäftigungspolitik	216
	Zusammenfassung 6. Teil: Sozialpolitik	217
/III	. Verkehrspolitik und Transeuropäische Netze	217
	1. Allgemeines	217
	2. Ausgewählte Bereiche	219
IX.	Die Umwelt- und Klimapolitik	221
	1. Allgemeines und Entwicklung	221
	2. Prinzipien der Europäischen Umweltpolitik	222
	3. Prinzipien der Europäischen Klimapolitik	224
X.	Datenrecht	226
	1. Allgemeines	226
	2. Strategie für die Zukunft	227
	3. Aktuelle Rechtslage	228
XI.	Andere Politiken	233
	Zusammenfassung 6. Teil: Verkehr, Umwelt und Klima, Datenrecht, andere	
	Politikan	233

7. Teil. Rechtsangleichung/Harmonisierung in ausgewählten Bereichen	. 235
I. Grundansatz	. 235
II. Das Steuerrecht	. 237
1. Allgemeines	
2. Das Verbot höherer Abgaben für Waren aus anderen Mitgliedstaaten	. 237
3. Steuerharmonisierung	
a) Indirekte Steuern	
b) Direkte Steuern	
III. Verbraucherschutz/Zivilrecht	. 241
1. Allgemeines zur Verbraucherpolitik	. 241
2. Harmonisierung nationaler Zivilrechtsvorschriften	
3. Zukunftsvision Supranationales Zivilrecht	
IV. Das Handels- und Gesellschaftsrecht	
1. Handelsrecht	
2. Allgemeines zum Gesellschaftsrecht	. 249
3. Harmonisierung der nationalen Rechte	
4. Supranationale Gesellschaftsformen	
a) Die Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung	
b) Die Europäische Aktiengesellschaft	
c) Die Europäische Genossenschaft	
d) Geplante andere Gesellschaftsformen	
V. Der unlautere Wettbewerb	
VI. Der gewerbliche Rechtsschutz	. 258
1. Allgemeines	. 258
2. Harmonisierung der nationalen Rechte	. 260
3. Supranationale Schutzrechte	. 262
Zusammenfassung 7. Teil: Rechtsangleichung/Harmonisierung	
Urteilsverzeichnis	. 269
Stichwortverzeichnis FACHBUCHHANDLUNG	. 273

## Verzeichnis der Schaubilder

		Rn.
1.	Schuman-Erklärung vom 9. Mai 1950 (Auszug)	14
2.	Berliner Erklärung vom 25. März 2007 (Auszug)	22
3.	Großmächte – Zahlen-Vergleich 2023	46
	Unionsrecht – Regelung von Rechtsbeziehungen	73
	EU – Haushalt	95
6.	Institutionelles System – Organe und Einrichtungen 2023	125
7.	Institutionelles System – Agenturen, Ämter und Sonderbehörden	126
8.	Mitgliedstaaten – Anteil an der Gesamtbevölkerung der EU	148
9.	Europäischer Rat, Rat und Hoher Vertreter GASP	154
10.	Europäische Kommission – Ressortverteilung 2023	163
11.	Europäisches Parlament – Abgeordnete pro Mitgliedstaat 2023	167
	Europäisches Parlament – Fraktionen und Abgeordnete 2023	170
13.	Europäisches Parlament – Fraktionen prozentual 2023	171
14.	Gerichtshof der EU	186
15.	Mitgliedstaaten – Einwirkungsmöglichkeiten	205
16.	EU – Gewaltenteilung	208
17.	Unionsrecht – Rechtsquellen	230
	Richtlinien – Rechtswirkungen	264
19.	Vorabentscheidungsverfahren	296
20.	Binnenmarkt – Grundfreiheiten	319
	Kartelle – Verfahren	515
22.	Fusionskontrolle – Beispiel	536
23.	Fusionskontrolle - Verfahren	544
24.	EU – Agrarpolitik	565
25.	EU – Zusammenarbeit mit Drittstaaten	624

DIE FACHBUCHHANDLUNG

